

Inhalt

Vorwort	7
Hermann Bausinger	
Zur Neuauflage dieses Buches	9
Karin Bürkert	
Von der Forschung zum Gedenken: Marksteine der Baisinger Erinnerungskultur	11
Karlheinz Geppert	
Einleitung	23
Verformte Erinnerung	35
Das „Feld“ Baisingen	36
Harmonisierung	40
Außenseiter	41
Bezugsrahmen: Schriftliche und mündliche Quellen	43
Erinnerungsraum	44
Zweierlei Konfrontation	47
„Kristallnacht“: Einbruch der Gewalt	51
Distanzierungen	56
Spröde Sprachfassade	61
Im Schatten des sozialen Umfelds	68
Deportationen	77
Verschleierungstaktik: Zum Arbeiten in den Osten	85
„Restlos abgeschoben“	86
Ahnen und nicht wissen wollen	91
Der Bedenken enthoben	101
Angst und Selbstschutz	104
Bedauern bis zum Ortsrand	107

Nachwirkungen	108
Entrealisierte Bilder	109
Gedächtnislücke	110
Verleugnung und Verdrehung	111
Versteigerungen	119
Erinnerungskraft der Dinge	124
Erfolgslose Ermittlungen	146
Entwertungen	151
Beschlagnahmte Häuser	165
Begehrte Objekte	165
Streitfälle	170
Exkurs: Harry Kahn	179
Rückkehr eines Überlebenden	179
Entlastungszeuge	185
Der Wunsch zu vergessen	189
Aufgewogene Erfahrung	190
Geblieben sein	192
Die Restitution. „Gutgläubigkeit – Bösgläubigkeit“	199
Anhaltende Wut	210
Unrechtsempfinden	214
Zu den Interviewpartnerinnen und -partnern	225
Quellen aus Archiven	230
Abbildungsnachweis	231
Literaturverzeichnis	233
Fragmentierte Erinnerung(en). Nachwort zur Neuauflage	241
Franziska Becker	
Zur Autorin	248